

A-Mädchen Feldsaison 2010

Die Liga der 12-14jährigen Mädchen war in dieser Meistersaison auf einem guten Niveau sehr gleichmäßig besetzt. Sechs von acht Mannschaften hatten nahezu gleichwertiges Potential. In 9 Ligaspielen gingen unsere A-Mädchen daher nur vier mal sehr knapp geschlagen vom Platz. Trotz bester Abwehr der Liga und viertbestem Sturm konnte die Endrunde leider nicht erreicht werden, weil letztlich die entscheidenden Spiele gegen die Konkurrenten von Eintracht Celle, Hannover 78 und Eintracht BS mit 1-2 Toren verloren gingen. Die späteren Finalisten DTV und DHC Hannover wurden in der Vorrunde besiegt bzw. es konnte ein Unentschieden erzielt werden. Gerade im Spiel gegen den späteren Meister DHC Hannover zeigte sich das Manko unserer Mannschaft. Trotz klarer Chancen konnte unsere 1:0 Führung nicht ausgebaut werden, sodass das Spiel, nach dem Ausgleichstreffer 10 Minuten vor dem Ende, 1:1 ausging.



Aus einer sehr homogenen Mannschaft war vor allem auf die Abwehr Verlass, in der unsere Torfrau Lisa mit beständig guten Leistungen aufwarten konnte, insbesondere wenn ihre Vorderleute mal die eine oder andere Anweisung der Trainer vergessen hatten. Mittelfeld und Sturm haben im Rahmen ihrer Möglichkeiten gut gespielt. Das eine oder andere Tor aus nahezu unbedrängter Situation hätte allerdings die Endrundenteilnahme bedeutet, wenn mit mehr Nervenstärke und Willen zum Torerfolg agiert worden wäre. Die technisch insgesamt gut vorbereiteten Spielerinnen machen Mut für die Zukunft. Wenn das individuelle Zweikampfverhalten sowie die Athletik weiter verbessert und die Mannschaftsteile Sturm, Mittelfeld und Abwehr taktisch effizienter aufeinander abgestimmt werden, ist von dem Team noch viel zu erwarten. Weitere Voraussetzung ist natürlich, dass die Mannschaft zusammen bleibt und sich gemeinsam weiter entwickelt. Es wäre mal an der Zeit, die Ernte der Mühen der vergangenen Jahre einzufahren!

An dieser Stelle ein großer Dank an die Eltern, die uns bei den Auswärtsspielen begleitet und ihr Auto für den Transport der Kinder zur Verfügung gestellt haben. Auch an die Trainer Hans und Jackson ein herzliches Dankeschön für ihr nie nachlassendes Engagement und ihre unendliche Geduld...(daran arbeiten wir alle noch). Der größte Dank geht jedoch an die Mädchen, die Woche für Woche 2-3 mal trainieren und immer noch Spaß an der Sache haben, auch weil sie sich gut untereinander verstehen. In diesem Sinne macht weiter so Anni, Bella, Carina, Clara H., Clara Sch., Eva, Gesa B., Gesa Sch., Lisa, Lotte, Jule, Nele A., Nele S., Nele Sch., Pauline, Sophia und Viktoria!

Rodger Liebig